Zeitschrift: Der Mannigfaltige : eine republikanische Wochenschrift für Bündten

Herausgeber: Jakob Otto

Band: - (1778)

Heft: 13

Artikel: Lehrreiche und erhabene Antwort des teutschen Kaysers

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-817013

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auch die eifrigsten Lobredner des Raffees haben doch allemal gestehen mussen, daß dieser Trank gallichten, hikigen, empsindslichen Persohnen, desgleichen denen die zur Melancholie geneigt, oder die mit der Hyposchondrie oder gewissen Blutausleerungen bes

haftet find, ohne Ausnahme schade.

Der Cichorienkassee ist nur Vermindes rung des Uebels. Der einzige wahre und allen heilsame Rath ist nur dieser, nichts dergleichen sich zur Gewohnheit zu machen. Ihr sprecht: der Kassee erweist sich doch in vielen Fällen als heilsam. Desto schlims mer. Je wirksamer etwas als ein Arzneis mittel ist, desto weniger schickt es sich zum unbehutsamen täglichen Genuß. Eine ges sunde Speise sür gesunde soll keine andere Kräste haben, als wohl zu nähren, und ein gesundes Getränk keine andere, als den Dursk zu löschen.

Lehrreiche und erhabene Untwort des teutschen Raysers.

Der so genannte hohe Adel zu Wien beschwerte sich beim Kanser; daß alle Spaziergänge dem Pobel so gemein wären, als ihnen, und daß sie nie eine Lustbarkeit haben könnten, an welcher nicht auch der niedere Adel und die Bürgerlichen Theil nehmen. Sie baten daher, einen öffentlichen vom Kanser

ser sehr verschönerten Spazierplat, den so genannten Prater, zu verschliessen, und Niemand, als ihnen allein, den Eingang zu erlauben. — Und Joseph der Zweite antantwortete: O! wenn ich immer nur um meines gleichen seyn wollte, so mist ich zu den Khrwürdigen Vätern der Capuciner in die Kayserliche Gruft steigen, und dort meine Tage zubringen —

* * *

Der verdient nicht unter Menschen zu leben, der Menschen darum verachtet, weil sie nicht Fürsten zu Stammvätern haben.



Sannchen.

Das sanste Hannchen wollte nicht, Nach Frizens wilder Art, die Knabenspiele spielen.

Er bittet; nichts! Er zürnt; sie hört ihn nicht!

Da schlug er wacker mit dem Stabe, Auf dem er ritt, nach ihr, und traf sie auf den Kopf.

Das gute Mädchen schrie, daß weit der Garten scholl,

Und warf vor Schmerz sich weinend nieder. Dies rührt den guten Frik. Er sieng mit an zu weinen, Und bat sie kläglich aufzustehn. Sie weint, und steht nicht auf. Ach liebe Schwester! (Er warf sich zu ihr in das Gras) Da nimm den Stock, und schlage mich zweimal! Ich halt' es aus! Ich habs verdient!

Ich halt' es aus! Ich habs verdient! Steh auf! Nein, Fritz der Schlag thut gar zu weh!

Versezt das gute Kind: Ich mag dich sö
nicht schlagen!

Das Rennzeichen.

Der Bauer darf sich nicht so wie sein Junker kleiden? Wer wollte diesen sonst von senem unterscheiden?

